



Niederschrift

über die Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Köhn
(KÖHN/BA/01/2018) vom 27.02.2018

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Erwin Ehlers

Mitglieder

Herr Helmut Arp

zugleich Protokollführer

Herr Hauke Geerds

Gäste

Herr Gerd-Dieter Arp

Gemeindevertreter

Herr Bernd Doepner

Gemeindevertreter

Herr Rainer Longk

Bürgermeister

Abwesend:

Mitglieder

Herr Dirk Matzpreisch

fehlt entschuldigt

Beginn:

19:30 Uhr

Ende

20:40 Uhr

Ort, Raum:

24257 Köhn, Hauptstr. 21, Bürgerhaus "Stakenteich"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Einwohnerfragestunde
4. Zustand der Banketten in der Gemeinde
5. Regenwasserablauf Dorfstr. / Zum See
6. Zustand der Plattenwege in der Gemeinde
7. Absackung in der Fahrbahn im Birkenweg in Pülsen
8. Sanierung Feuerwehrgerätehaus in Pülsen / Unterbringung des Mannschaftstransportwagens
9. Beratung über das weitere Vorgehen in Sachen Anbau für die Feuerwehr Köhn am Stakenteich/Bürgerhaus

10. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Herr Erwin Ehlers eröffnet die Sitzung um 19:34 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Es wird festgestellt, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Es werden keine Anträge gestellt.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Es wird bemängelt, dass durch Bewuchs die Zuwegung zum Feld Wunder (in Höhe Dorfstr. 6) nicht nutzbar ist. Nach Klärung der Eigentumsverhältnisse ist im öffentlichen Teil des Feldwegs Abhilfe durch die Gemeinde zu schaffen.

Der Winterdienst von Pülsen in Richtung Pratjau sollte nicht bei Dorfstr. 50 enden. Da auch Pratjau denselben Winterdienst nutzt, spricht Bürgermeister Rainer Longk Herrn Fischbach zur Abhilfe an.

TO-Punkt 4: Zustand der Banketten in der Gemeinde

Nachdem der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr eine Beteiligung an der Banketten Sanierung aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens durch die Sperrung der B202 ablehnt hat, muss die Gemeinde die Kosten nun selbst tragen. Es sind Angebote einzuholen.

TO-Punkt 5: Regenwasserablauf Dorfstr. / Zum See

Bei Besichtigung zeigte sich der Ablauf am Sandfang funktionstüchtig.

Ein Freischneiden des Sandfangrandes durch den Gemeindearbeiter ist notwendig. Der Aushub des Sandfangs, manuell oder mit Hilfe eines Baggers, ist erforderlich.

Hinter dem Sandfang ist der Ablaufgraben zum See durch Bewuchs und abgestorbene Baumreste nicht optimal. Hier soll mit dem Eigentümer eine Verbesserung vereinbart werden.

TO-Punkt 6: Zustand der Plattenwege in der Gemeinde

Der Zustand vieler Plattenwege innerhalb der Gemeinde ist schlecht. Der Seeweiden-Weg in Pülsen ist ein Desaster. Die Spurplatten sind abgesackt, gebrochen, weggekippt und stehen teilweise unter Wasser. Außerdem ist die Spur zu schmal für die heutigen landwirtschaftlichen Fahrzeuge.

Zunächst soll die Wasserführung entlang des Weges verbessert werden (Gräben freischneiden, ausbaggern, Rohrdurchführungen funktionstüchtig machen, Erdanhäufungen, insbesondere im Mittelstreifen, abtragen).

Dann wird eine erneute Besichtigung durch den Ausschuss stattfinden, wo weitere Maßnahmen festgelegt werden.

TO-Punkt 7: Absackung in der Fahrbahn im Birkenweg in Pülsen

Der Schaden in Höhe des Birkenwegs 4 ist auf eine unsachgemäße Ausführung einer Fahrbahnreparatur zurück zu führen, die vor etlichen Jahren durchgeführt wurde. Der Schaden muss durch die Gemeinde behoben werden.

TO-Punkt 8: Sanierung Feuerwehrgerätehaus in Pülsen / Unterbringung des Mannschaftstransportwagens

Am Pülsener Feuerwehrhaus sind folgende Schäden instand zu setzen:

- Eingangstür klemmt
- Fenster undicht (Wasser dringt ein)
- Wand in der Gerätehalle (auf Seite der Eingangstür) feucht
- Verrottung im Dach (Feuchtigkeitseinbruch)

Kurzfristig soll die Eingangstür erneuert werden.

Bei der feuchten Wand handelt es sich um ein einschaliges Mauerwerk (ohne Luftschicht). Die notwendigen Maßnahmen sollen mit einer Fachfirma abgestimmt werden (evtl. Wand verkleiden).

Auch die undichten Fenster sollen durch die Fachfirma begutachtet werden.

Die Verrottungsstellen im Dach sind nach Angaben des Wehrführers Herrn Karsten Krohn auf Undichtigkeiten und mangelnde Wärmedämmung zurückzuführen. Die FF Pülsen ist bereit, Eigenleistung zur Sanierung zu erbringen. Abstimmung der Arbeiten zwischen Gemeinde und FF Pülsen steht noch aus.

Unterbringung des Mannschaftstransportwagens: Der neue Nachbar am Gerätehaus FF Pülsen (Dorfstr. 28) hat eine mögliche Zustimmung zur Grenzbebauung, für einen Unterstellplatz des Mannschaftstransportwagens, signalisiert.

Diesbezüglich soll beschleunigt ein Gespräch vereinbart werden.

TO-Punkt 9: Beratung über das weitere Vorgehen in Sachen Anbau für die Feuerwehr Köhn am Stakenteich/Bürgerhaus

Nachdem die Arbeitsgruppe für die Planung der Erneuerung des Gerätehauses FF Köhn nur schleppend vorankommt, wird der Gemeinderat erforderliche planerische Vorgaben für den Architekten, gemäß den Vorgaben durch die HUKF (Feuerwehr-Unfallkasse), erstellen. Der Ausschuss trifft sich am 07. März um Vorschläge für den Gemeinderat zu erarbeiten.

TO-Punkt 10: Verschiedenes

In der Hauptstraße läuft Regenwasser der Straße (in Höhe Wunder) auf die Grundstücke. Ursächlich ist wahrscheinlich die kaputte Bürgersteig-Barriere, durch LKWs zerfahren. Bürgermeister Rainer Longk plant noch eine Gemeinderatssitzung vor der Neuwahl des Gemeinderats.

Sitzungsende 20:40 Uhr

gez. Erwin Ehlers
- Ausschussvorsitzender -

gez. Helmut Arp
- Protokollführer -

gesehen:
Sönke Körber
- Amtsdirektor -